

1

2 Antrag 04

3 **Antragsteller:** AG Selbst Aktiv Bayern

4 Adressat: Bundestagsfraktion, Bundes SPD

5

6 Antrag **Politische Bildung in Bildungseinrichtungen**
7 **für Menschen mit Behinderung fördern**

8

9 **Antrag**

10 Ein fundiertes Verständnis demokratischer Prozesse ist essenziell für
11 die aktive Teilhabe am politischen Leben. Viele Menschen mit Behin-
12 derungen haben aufgrund fehlender Bildungsangebote nur einge-
13 schränkten Zugang zu politischer Bildung. Niedrigschwellige, barriere-
14 freie Formate können hier Abhilfe schaffen und Menschen mit Behin-
15 derungen befähigen, ihre demokratischen Rechte wahrzunehmen –
16 von der Wahlbeteiligung über politisches Engagement bis hin zur
17 Kandidatur für politische Ämter.

18 Politische Bildung ist ein wesentlicher Baustein für eine demokrati-
19 sche und inklusive Gesellschaft. Menschen mit Behinderungen haben
20 das gleiche Recht auf politische Teilhabe und Bildung wie alle ande-
21 ren Bürger*innen. Dennoch werden sie in bestehenden Angeboten
22 der politischen Bildung häufig nicht ausreichend erreicht – sei es

23 durch fehlende Barrierefreiheit, unzugängliche Materialien oder man-
24 gelnde Berücksichtigung ihrer Lebensrealitäten.

25 **Die Bundeskonferenz der AG Selbst Aktiv fordert deshalb die**
26 **Bundes SPD und die Bundestagsfraktion der SPD dringend auf**
27 **dafür Sorge zu tragen,**

- 28 ▪ Projekte der demokratischen politischen Stiftungen für inklu-
29 sive barrierefreie politische Bildung für Menschen mit Behin-
30 derungen besser und finanziell umfangreicher zu fördern.
- 31 ▪ Die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) personell und
32 finanziell zu stärken, um gezielt barrierefreie Angebote der po-
33 litischen Bildung für Menschen mit Behinderung zu entwickeln
34 und umzusetzen.
- 35 ▪ Die demokratischen politischen Stiftungen der Bundesrepub-
36 lik Deutschland zu verpflichten, in ihren Bildungsprogrammen
37 Inklusion als Querschnittsthema zu verankern und barriere-
38 freie Formate anzubieten.
- 39 ▪ Ein Förderprogramm "Politische Bildung inklusiv" aufzulegen,
40 dass gezielt Projekte der politischen Bildung mit Inklusions-
41 bezug unterstützt. Die Förderkriterien sollen dabei besonders
42 Projekte berücksichtigen, die:
 - 43 • Menschen mit Behinderungen als Zielgruppe erreichen
 - 44 • barrierefreie Bildungsmaterialien entwickeln (Leichte
45 Sprache, Gebärdensprache, digitale Barrierefreiheit)

- 46
- politische Teilhabe von Menschen mit Behinderungen
- 47
- praktisch fördern
- 48
- das Verständnis demokratischer Prozesse niedrigschwel-
- 49
- lig vermitteln
- 50
- Die UN-Behindertenrechtskonvention in allen Angeboten der
- 51
- politischen Bildung als Querschnittsthema zu etablieren und
- 52
- Menschen mit Behinderungen aktiv in die Konzeption und
- 53
- Durchführung von Bildungsangeboten einzubeziehen.
- 54
- Sicherzustellen, dass alle neu entwickelten Materialien und For-
- 55
- mate der politischen Bildung von vornherein barrierefrei konzi-
- 56
- piert werden (Design für alle / Universal Design).

57

58 **Begründung**

59 Der Koalitionsvertrag 2025 sieht vor, die Bundeszentrale für politische
60 Bildung zu stärken und die politischen Stiftungen in ihrer Arbeit zu un-
61 terstützen. Diese Chance muss genutzt werden, um Inklusion als
62 zentrales Thema der politischen Bildung zu verankern.

63 Inklusion darf nicht als Spezialthema behandelt werden, sondern
64 muss als Querschnittsaufgabe in allen Bereichen der politischen Bil-
65 dung verankert werden. Nur so kann sichergestellt werden, dass
66 Menschen mit Behinderungen gleichberechtigt am politischen Leben
67 teilhaben können.

68 Barrierefreiheit ist eine Grundvoraussetzung für politische Teilhabe.
69 Dies umfasst nicht nur die physische Zugänglichkeit von Veranstal-
70 tungsorten, sondern auch:

- 71 • Bereitstellung von Materialien in Leichter Sprache und Gebär-
72 densprache
- 73 • Digitale Barrierefreiheit von Online-Angeboten (WCAG-Stan-
74 dards)
- 75 • Nutzung assistierender Technologien und barrierefreier Kom-
76 munikationsformate
- 77 • Sensibilisierung der Referent*innen und Mitarbeiter*innen für
78 die Bedarfe von Menschen mit Behinderungen

79

80 Mit dem Koalitionsvertrag 2025 besteht eine konkrete politische
81 Chance, die Infrastruktur der politischen Bildung zu modernisieren
82 und inklusiver zu gestalten. Die AG Selbst Aktiv fordert die SPD auf,
83 diese Chance zu nutzen und Inklusion von Anfang an mitzudenken –
84 nicht als nachträgliche Ergänzung, sondern als integralen Bestandteil
85 aller Maßnahmen.

86 Ein gezieltes Förderprogramm würde Trägern der politischen Bildung
87 ermöglichen, innovative und inklusive Formate zu entwickeln. Gleich-
88 zeitig würde die Stärkung der bpb und der demokratischen politischen
89 Stiftungen sicherstellen, dass Barrierefreiheit und Inklusion langfristig
90 und nachhaltig in der politischen Bildungslandschaft verankert wer-
91 den.

92 Menschen mit Behinderungen müssen nicht nur Zielgruppe, sondern
93 auch Gestalter*innen politischer Bildung sein. Partizipation auf Au-
94 genhöhe bedeutet, Menschen mit Behinderungen aktiv in die Konzep-
95 tion, Durchführung und Evaluation von Bildungsangeboten einzube-
96 ziehen.